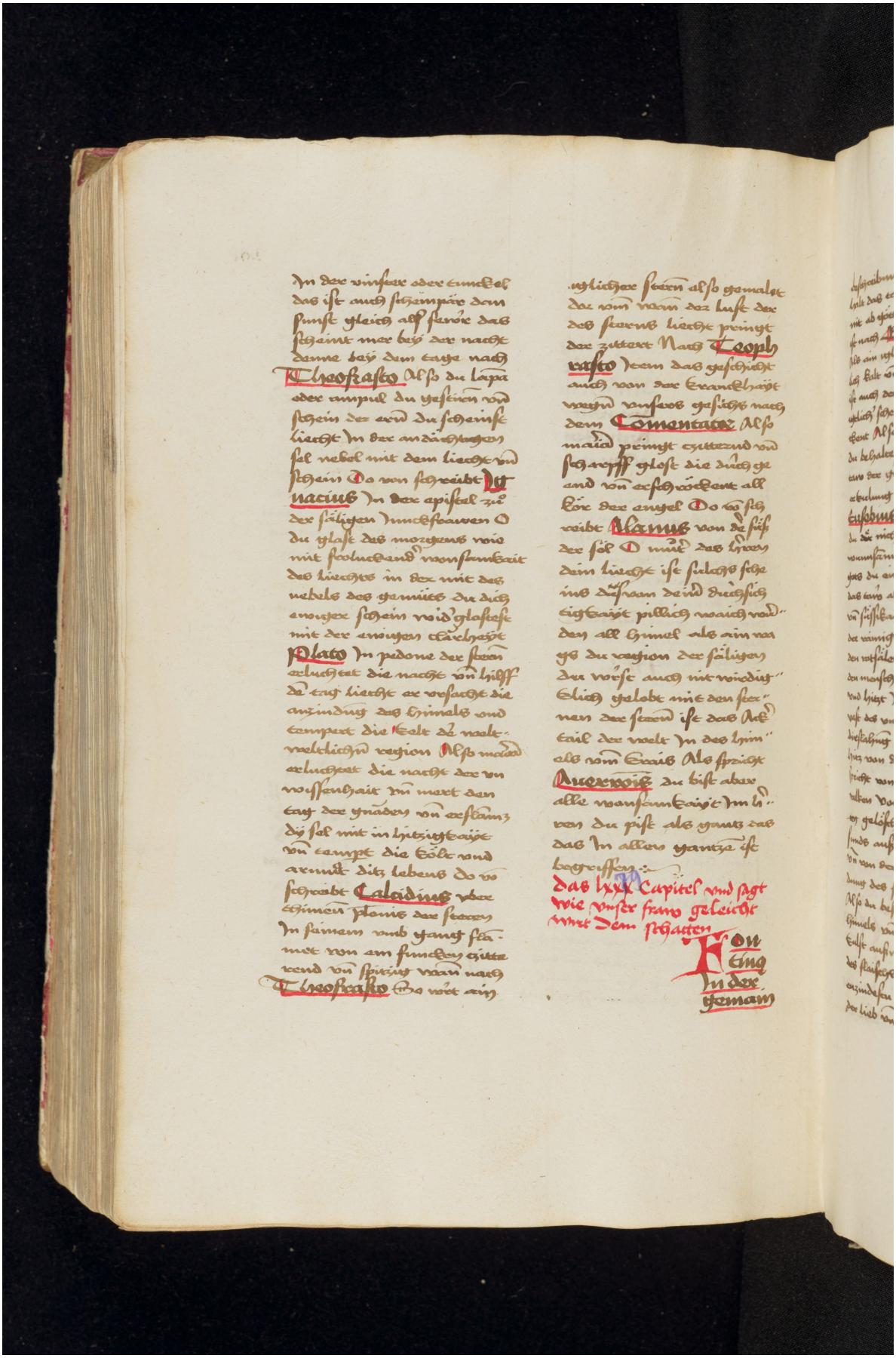
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35279
Copyright: Innsbruck, Prämonstratenser-Chorherrenstift Wilten



In der vinster oder tunckel
das ist auch schampare dem
pimst gleich alß furór das
schaint mer bey der nacht
danne bey dem tage nach
Theophrasto Alsß du lapa
oder ampul du gesehen vnd
schein der vnd du schainst
liecht In der andächtigen
sel nebel mit dem liecht vnd
schein Do von schreibt Lu
cacius In der epistel zu
der säligen muetschwester O
du glast das morgens vnd
mit scholucht vnd vnsamtkait
das liechts in der mit dem
nebels des gemüets du dich
anegest schein vnd glastest
mit der ewigen clärchaist
Plato In pedone der seren
erluchtet die nacht vnd hilff
da tag liecht er verfarcht die
anzinding des himels vnd
tempert die kalt der welt-
weltlichen region Alsß mader
erluchtet die nacht der vn
wissenhait vnd mert den
tag der gnaden vnd erflam
dis sel mit in lutzigkaist
vnd tempt die költ vnd
armut dits lebens Do vo
schreibt Calcidius vber
timeum plonis der seren
In sinnen vmb ganz flä-
met von am funcken gitte
vend vnd spitzig vnd nach
Theophrasto Do wart ein
ungleichen seren also gemalet
der vnd warm der luft der
des seruns liecht pringt
der zuttert Nach Teoph
rasto denn das geschicht
auch von der Erankhaist
wegen vnsers gesichts nach
dem Comentator Also
maid pringt zittend vnd
schrecklich glost die dich ge
and vnd erschrockent all
kör der angel Do von sch
reibt Alanus von der süs
der sel O mütt das hoch
dein liecht ist sulchs sche
ins dürftram dein dreuschi
eigkaist pillich warich vnd
den all himel als ain wa
gs du region der säligen
der wörse auch nit wirdig
Elich gelobt mit den sier
nen der seend ist das ach
teil der welt In des him
als vom Eccis Als sprichet
Augustin du bist aber
alle wansamkaist In h
ren du pist als gmuts das
das In allers gantze ist
begreiffen:

Das lxxx Capitel vnd sagt
wie vnser frau geleicht
wart dem schaten

Von
ding
In der
ytemam